



# Gemeindeamt Schattwald

A - 6677 Schattwald

Bezirk Reutte/Tirol

Tel. 05675/6695, Fax 6695-4

e-mail: [gemeinde@schattwald.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@schattwald.tirol.gv.at)

12. Dezember 2019

## 40. Gemeinderatssitzungs-

### PROTOKOLL

<u>Datum und Ort:</u>	10.12.2019 im Gemeindeamt Schattwald
<u>Beginn:</u>	20:00 Uhr
<u>Ende:</u>	22:33 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Bgm. Waltraud Zobl-Wiedemann
<u>Anwesende:</u>	Bgm. Stellvertreter Markus Huter, GV Martin Fiegenschuh, GV Dominik Rief, Walter Gstir, Robert Lenz, Birgit Hörbst, Ferdinand Rief, Reinhard Zobl, Eva-Maria Müller, Ersatz Alexandra Döpper, Thomas Moritz
<u>Entschuldigt:</u>	Konstantin Sutter
<u>Nicht anwesend:</u>	-----
<u>Protokollführer:</u>	Teresa Ludwig
<u>Zuhörer:</u>	1 Personen

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Unterzeichnung des letzten Protokolls
2. Bericht des Überprüfungsausschusses - EW Schattwald
3. Informationen bezüglich Quartalszahlen EW Schattwald
4. Allgemeinde Geschäftsinformationen EW Schattwald
5. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Abgaben und Gebühren für das Jahr 2020
6. Beratung und Beschlussfassung über die Waldumlage ab 01.01.2020
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020 inkl. MFP bis 2024
8. Beratung und Beschlussfassung über die elektronische Kundmachung des Flächenwidmungsplanes
9. Anfragen, Anträge und Allfälliges

#### **zu 1.**

Bgm. Waltraud Zobl-Wiedemann begrüßt alle Anwesende, entschuldigt Konstantin Sutter und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das letzte Protokoll wird unterzeichnet.

#### **zu 2.**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses Robert Lenz liest den Bericht der letzten Prüfung des EW Schattwald vom Zeitraum 03/19 bis 10/19 vor. Es bestehen keine Einwände oder Fragen.

**zu 3.**

Der Geschäftsführer legte die Finanzkennzahlen Stand Oktober 2019 dar. Investitionen, Kontostände und Entwicklung der einzelnen Konten wurden erläutert und Veränderungen gegenüber den Vorjahren dargestellt.

**zu 4.**

Die Geschäftsführung informierte über den aktuellen Sachstand zur Werkseilbahn. Weiter wurde der Gemeinderat über den aktuellen Stand zur Revitalisierung der Wehranlage KW Vilsfall informiert. Entsprechende Unterlagen können durch die Mitglieder des Gemeinderates jederzeit beim Geschäftsführer eingesehen werden.

**zu 5.**

Die Bürgermeisterin trägt die Abgaben und Gebühren für das Jahr 2020 vor. Die Gemeindeabgaben bleiben wie gehabt. Es gibt keine Fragen oder Einwände.

**Einstimmig**

**zu 6.**

Die Verordnung über eine neue Waldumlage wird einstimmig genehmigt. Siehe Beilage.

**Einstimmig**

**zu 7.**

Der Haushaltsplan 2020 inkl. MFP bis 2024 kommt zur Verlesung. Großprojekte werden der neue Quellsammelschacht mit einer Kostenschätzung von € 250.000. Auch werden Restsummen für die noch nicht fertiggestellten Projekte „Brandschutz Saal“ und „WC- und Lagerzubau an der Volksschule“ vorgesehen. Für Asphaltierarbeiten werden € 30.000,- und für die Oberflächenentwässerung im Neubaugebiet € 63.000,- einkalkuliert. Nach kurzer Fragestellung wird dieser angenommen.

**Einstimmig**

**zu 8.**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schattwald bestätigt mit Beschluss gem. § 113 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016 den am 30. Juni 2018 gem. LGBl. Nr. 57/2018, vom 09. Mai 2018 erstmalig elektronisch kundgemachten Flächenwidmungsplan der Gemeinde Schattwald in der am 15. November 2019 geltenden Fassung.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schattwald hat die Aufstellung der in der Anlage befindlichen erfolgten Kundmachungen im elektronischen Flächenwidmungsplan auf ihre Übereinstimmung mit dem bisher elektronisch kundgemachten Flächenwidmungsplan geprüft und bestätigt diese mit Beschluss gem. § 113 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016.

Liste der veröffentlichten Umwidmungen:

Nr.	Kundmachungsdatum	Kundmachungs-Paragraph	Beschlussdatum	Bescheiddatum	Bescheidzahl
1	30.08.2018	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	09.07.2018	28.08.2018	2-829/10001/3-2018

**Einstimmig**

**zu 9.**

Antrag auf Aufnahme zwei weiterer Tagesordnungspunkte:

- Antrag der AI auf Aufnahme in das LWL Gemeindefachnetz und
- Stellenausschreibung Aushilfe Winterdienst.

Diese TOP kommen auf Platz 9 und 10 somit wird der ursprüngliche TOP ‚Anfragen, Anträge und Allfälliges‘ auf TOP 11 verschoben.

**Einstimmig**

Die AI hat Interesse das Breitbandnetz im Tannheimer Tal als Netzbetreiber zu nutzen. Die Breitbandserviceagentur Tirol GmbH hat, aufgrund der großen Nachfrage, die kompletten, rechtlich geprüften Standardverträge an die Gemeinde übermittelt. Diese wurden bereits an die Gemeinderäte zur Durchsicht weitergeleitet.

Bereits bisher bestehende Verträge sind rechtlich bindend und können nur im Einvernehmen mit dem Vertragspartner auf den neuen Stand abgeändert werden.

Es wird davon abgeraten, individuelle Änderungen an den Verträgen durchzuführen, da diese künftig zentral gewartet und aktualisiert werden und mit allen Providern abgestimmt sind. Auch sind alle Beträge einheitlich und indexangepasst, sodass künftig jährlich die neuen Werte an alle Gemeinden bekanntgegeben werden, unabhängig davon, wann die Verträge tatsächlich abgeschlossen wurden.

Bei Vorgesprächen des Planungsverbandes mit der AI und Magenta wurde das Entgelt für ein Faserpaar auf € 0,80 (Anbindung von OAN-Netzen und bestehenden Antennentragsmasten) bzw. € 0,54 (Versorgung von OAN-Netzen) pro Meter und Jahr festgesetzt. Die Laufzeit beträgt 20 Jahre. Die Umsatzbeteiligung liegt Tirolweit bei 25%.

Die Breitbandserviceagentur Tirol GmbH (BBSA) erarbeitete im Laufe von 2019 in Abstimmung mit allen Providern 2 Angebote:

1. Angebot auf Abschluss eines Nutzungsvertrages über das Passive FTTB / FTTH Netz (Passive Sharing)
2. Angebot zur Nutzung von Lichtwellenleiterfasern (Dark Fiber).

Passive Sharing:

§6 (1) 2: Der Planungsverband einigte sich im Vorfeld mit der A1 auf, die für in ganz Tirol geltenden, 25%, wobei die Revenue-share-Berechnungsbasis für Produkte mit Mischkalkulation hergenommen wird.

§11 (1): Der ordentliche Kündigungsverzicht der Nutzungsgeberin (Gemeinde) während der ersten 18 Jahre der Laufzeit soll auch auf die Nutzungsnehmerin gelten. Dem stimmte die A1 zu.

§7 (1) Ordentliche Kündigung:

Die ordentliche Kündigungsfrist wird an §12 des Angebotes auf Abschluss eines Nutzungsvertrages über das Passive FTTB / FTTH Netz (Passive Sharing) angepasst (Kündigungsfrist 2 Jahre, Kündigungsverzicht 18 Jahre).

Produktbeschreibung	Rabatt	Miete pro Meter
Das Standardangebot beläuft sich auf		1,128 €
Anbindung von OAN-Netzen und bestehenden Antennentragmasten (gem.§3 Z35 TKG 2003); Grundlage für den Rabatt ist die Bereitschaft des Nutzungsnehmers AON-Vereinbarungen mit allen Gemeinden des Planungsverbandes 1 (Nesselwängle, Grän, Tannheim, Zöblen, Schattwald und nach Fertigstellung der Anbindung auch Jungholz) abzuschließen	29%	0,80 €
Versorgung von OAN-Netzen; Grundlage für den Rabatt ist die Bereitschaft des Nutzungsnehmers AON-Vereinbarungen mit allen Gemeinden des Planungsverbandes 1 (Nesselwängle, Grän, Tannheim, Zöblen, Schattwald und nach Fertigstellung der Anbindung auch Jungholz) abzuschließen	52%	0,54 €
Anbindung von bestehenden Antennentragmasten (gem.§3 Z35 TKG 2003);	52%	0,54 €
Reseller für die Anbindung von bestehenden Antennentragmasten (gem.§3 Z35 TKG 2003) für die Weitervermietung eines Faserpaares je Betreiber; Die Betreiber sind der Nutzungsgeberin offen zu legen.	52%	0,54 €
Standardangebot Tannheimertal zur Miete eines LWL-Faserpaares zur freien und uneingeschränkten Nutzung (Fruchtgenussrecht gemäß § 509 ABGB) bei Miete der gesamten Streckenlänge oder Miete von Teilstücken eines LWL-Faserpaares mit eingeschränkter Nutzung	0 %	2,76 €

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Verträge mit der A1 anhand Mustervertrag.

**Einstimmig**

**Zu 10.**

Für die Stelle als Aushilfsfahrer im Winterdienst gab es eine Bewerbung. Diese wird vorgelesen. Frau Bürgermeisterin übergibt wegen Befangenheit das Wort an den Vizebürgermeister Markus Huter, dieser übernimmt die Abstimmung. Nach kurzer Beratung wird Herr Wolfgang Anton Wiedemann für die Dauer von Jänner – März als Aushilfe im Winterdienst zeitweise eingesetzt.

**10 Stimmen: Ja      1 Stimme: Befangen**

**Zu 11.**

- Es wird darüber diskutiert, Gutscheine für Starterpakete für Stoffwindeln als Geschenk für junge Familien einzuführen. Als klimafreundliche Gemeinde wird entschieden, jeder Familie, die sich für das Wickeln mit Stoffwindeln entscheidet, nach Vorlage einer Rechnung 100€ zurück zu vergüten. Dieser Bonus soll zusätzlich zum Wickelrucksack als Willkommensgeschenk eingeführt werden. GR Eva-Maria Müller erklärt sich dazu bereit, die Gemeinde im Bezug auf die Bekanntmachung zu unterstützen.

Die Bürgermeisterin:  
  
(Waltraud Zobl-Wiedemann)



<b>Gemeinde Schattwald</b>
Angeschlagen am: <u>16.12.19</u>
Abgenommen am: .....

*auch auf der Homepage*